



Protokollauszug

aus der
44. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und
Bauen
vom 22.03.2011

öffentlich

Top 3.3 Mauerrest Bertinistraße (Wiedervorlage)

**10/SVV/0955
zur Kenntnis genommen**

Auch dieser Antrag ist bereits im Januar 2011 im Ausschuss behandelt worden.

Frau Woiwode (Verkehrsanlagen) berichtet, dass zwischenzeitlich ein Vor-Ort-Termin durchgeführt worden ist. Im Ergebnis kann mitgeteilt werden, dass 4 Elemente geborgen und im Bauhof des Bereiches Grün- und Verkehrsflächen zwischengelagert werden können, bis klar ist, ob und wenn ja wo ein erneuter Aufbau erfolgen könne.

Frau Hüneke bittet gemeinsam mit der Denkmalpflegebehörde zu überlegen, an welcher Stelle in Verbindung mit der Grenzübergangsstelle ein Wiederaufbau erfolgen könne.

Herr Klipp macht deutlich, dass diese Mauerstücke nicht unter Denkmalschutz stehen und es deshalb nicht Aufgabe des GB Stadtentwicklung und Bauen, sondern des GB Bildung, Kultur und Sport sei, einen geeigneten Standort (inhaltlich kulturelle Aufgabe) zu finden. Die Untere Denkmalschutzbehörde wird sich mit dieser Thematik nicht weiter befassen.

Frau Hüneke sieht den Antrag als durch Verwaltungshandeln erledigt an.

Herr Kutzmutz stellt dar, dass er den Antrag ablehne, da er der Intention nicht folgen könne.